

Bildung im Kanton Luzern 2018/19

Vom Kindergarten bis auf die Sekundarstufe II: Luzerner Schulen zählen rund 64'000 Lernende

Im Schuljahr 2018/19 besuchen fast 44'000 Kinder und Jugendliche eine Klasse der obligatorischen Schulstufen im Kanton Luzern. Seit einem Tiefstand im Schuljahr 2014/15 nehmen die Lernendenzahlen auf den obligatorischen Schulstufen zu, nun erstmals auch auf der Sekundarstufe I. Weitere 20'000 Lernende befinden sich in einer Ausbildung auf der Sekundarstufe II. Sie alle werden von Total rund 6'700 Lehrpersonen unterrichtet, wie ein neuer [Webartikel](#) von LUSTAT zeigt.

Im Schuljahr 2018/19 zählen die obligatorischen Schulen im Kanton Luzern fast 44'000 Lernende (1. bis 9. Schuljahr). Weitere 20'000 Lernende besuchen eine nachobligatorische Ausbildung an einer Luzerner Schule auf Sekundarstufe II, sei dies das Gymnasium, die Fachmittelschule oder die Berufsfachschule im Rahmen der beruflichen Grundbildung.

400 Lernende mehr in den obligatorischen Schulstufen

Im Schuljahr 2018/19 besuchen 43'886 Kinder und Jugendliche eine Klasse der obligatorischen Schulstufen im Kanton Luzern. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Wachstum um 0,9 Prozent. Seit einem Tiefstand im Schuljahr 2014/15 nimmt die Zahl der Lernenden auf den obligatorischen Schulstufen zu, nun erstmals auch auf der Sekundarstufe I.

2-jährige Ausbildung mit Berufsattest (EBA) weiter im Aufwind

Mit einer nachobligatorischen Ausbildung auf der Sekundarstufe II starteten im Schuljahr 2018/19 an den Luzerner Schulen 6'827 Lernende, die meisten von ihnen in einer beruflichen Grundbildung (78%). Gegenüber dem Vorjahr veränderte sich die Verteilung zwischen Berufs- und Allgemeinbildung kaum. Mit 537 neuen Lernenden ist die 2-jährige EBA-Ausbildung (eidg. Berufsattest) weiter im Aufwind (+5,7% gegenüber dem Vorjahr).

Über alle Ausbildungstypen und -jahre betrachtet befinden sich im Schuljahr 2018/19 insgesamt 20'000 Lernende in einer nachobligatorischen Ausbildung auf der Sekundarstufe II.

Rund 70 Prozent der Stellen von Lehrpersonen entfallen auf die obligatorischen Schulstufen

Im Schuljahr 2018/19 unterrichten an den Luzerner Bildungsinstitutionen vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe II im Total rund 6'700 Lehrpersonen. Die Lehrpersonen teilen sich 4'075 Vollzeitstellen. Rund 70 Prozent dieser Stellen entfallen auf die Kindergarten-, Primar- und Sekundarstufe I (ohne separate Sonderschulung und Gymnasien der Sekundarstufe I).

Der neueste [LUSTAT-Webartikel](#) zum Thema Bildung im Kanton Luzern behandelt die obligatorischen Schulstufen – von der Kindergarten- oder Basisstufe bis zur Sekundarstufe I – sowie die nachobligatorische Ausbildung auf der Sekundarstufe II. Analysiert werden unter anderem die Entwicklung der Zahl der Lernenden und der Lehrpersonen sowie die Verteilung der Lernenden auf die verschiedene Niveau- und Ausbildungstypen. Die Grafiken lassen sich problemlos in die eigene Berichterstattung integrieren.



[Zum Webartikel](#)



[Zu den Daten \(Kanton\)](#)



[Zu den Daten \(Gemeinden\)](#)

Luzern, 16. April 2019

Weitere Informationen:

Angela Kaufmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin LUSTAT Statistik Luzern,
Tel. 041 228 59 43

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.